

# Pfandhelfer - Abgabe 1

Die Erstellung einer Plattform um seinen Pfand in Verbindung mit einer sozialen Einrichtung abholen zu lassen und dessen Wert für diese Einrichtung als Spende u.a. für gemeinnützige Zwecke abzugeben.

Florian Krüllke, s797710 Berlin, 1. Juni 2015

### KURZFASSUNG

#### **Ansatz**

Aus persönlicher Erfahrung und meinem Umfeld kenne ich den Umstand des sich stapelnden Pfands. Ein Freund brachte mich auf die Idee, sich eine Lösung dafür auszudenken. Für das Problem gibt es bisher ein System, welches sich allerdings direkt an Pfandflaschensammler richtet: <u>pfandgeben.de</u>.

Für meine Lösung stelle ich mir eine Zusammenarbeit mit einer sozialen Einrichtung vor. Es soll eine Plattform eingerichtet werden, in der jemand seinen Pfand schätzen (z.B. mit speziellen HTML5-Forms) oder ein Foto anhängen kann, um den Pfand dann von der Einrichtung abholen zu lassen und dieser zu spenden.

Ich selbst lebe in einem Kiez mit vielen Problemen und es gibt hier Einrichtungen, welche sich den sozial Schwächeren zuwenden. Sie bieten sich vorrangig als Ansprechpartner an, doch auch einen Ort, an dem sich Menschen untereinander austauschen und in Kontakt mit anderen kommen können. Ich denke, in solch einer Einrichtung findet eine derartige Idee Anklang und auch freiwillige "Pfandhelfer".

#### Zielsetzung & Anforderungen

Die Erstellung einer Webseite zum Pfand spenden mit dem Namen "Pfandhelfer". Grundanforderungen an das Projekt sind eine barrierefreie und für mehrere Generationen erfahrbare Homepage aufzubauen. Zu dem sollte die Webseite auch von mobilen Endgeräten aufrufbar und benutzbar sein.

#### **Ablauf**

Die Umsetzung des Projekts wird in 4 Schritte eingeteilt:

- Aufbau & Planung
- Prototyp
- Fertigstellung
- Erweiterungen

## AUFBAU & PLANUNG

#### 1. Technologien

Im ersten Schritt wird der generelle Aufbau der Webseite erarbeitet. Dies umfasst die Startseite, ein vorerst leeres oder nicht vollfunktionierendes Pfand-Formular. Hierfür werden Technologien und Frameworks ausgesucht, die am besten zu den Anforderungen des Projekts passen.

#### **Bootstrap**

Da ich nur ein Entwickler bin und ist es für die Umsetzung wichtig, dass ich mich nicht zu lange an Design-Fragen aufhalte. Die Seite sollte von Anfang an responsives Design besitzen, da gerade mit Blick auf Usergewohnheiten, weil das Smartphone oder mobile Endgeräte in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen werden. Deswegen werde ich von Anfang an das Bootstrap-CSS-Framework benutzen. Es bietet Entwicklern die Möglichkeit, sich ein einheitliches und responsives Design zu erarbeiten. Dieses besitzt mit der zugehörigen Bootstrap-JS-Library auch schon eine gewisse Grundfunktionalität.

#### **JQuery**

Darüber hinaus möchte ich mich als Entwickler weitestgehend auf Funktionalität beschränken. Wichtig ist es, dass die Seite von diversen Geräten mit unterschiedlicher Leistung und Darstellungsgrößen immer noch aufrufbar, lesbar und benutzbar ist. Auch in allen gängigen Browsern (z.B. die letzten beiden Versionen der verbreitetsten Browser) sollte die Seite funktionieren. Deswegen entscheide ich mich für das JQuery-Framework. Dies bietet mir durch eine Vielzahl nützlicher Funktionen und Cross-Browser-Kompatibilität die Möglichkeit, komplexe Manipulationen auf der Seite durchzuführen und generell schnellere Arbeitsabläufe.

#### **Aussicht**

JQuery und Bootstrap sind ein sehr gut harmonierendes Team und werden auch meist zusammen heruntergeladen. Gerade JQuery bietet mit seinen Zusatz Librarys (JQuery UI, JQuery Mobile etc.) eine hervorragende Möglichkeit, die Seite oder das User-Interface um Funktionalität zu erweitern. Das Laden eines Fotos beispielsweise auch vom Smartphone oder die anderen Input-Events (Touchscreen) lassen sich damit einfacher umsetzen und Inhalte besser weiter zu verarbeiten.

Für die Umsetzung des Backends gibt es bisher noch keine beste Wahl. MongoDB als Datenbank und eine Javascript Komplettlösung sind genauso interessant, wie ein auf dem Server laufendes PPH-Skript, das die Eingaben und Anfragen verwaltet.

## **UMSETZUNG**

Es soll nur eine Seite als One-Page-Lösung geben. Man startet als User mit dem Logo, einem kurzen Begrüßungstext bzw. Erklärungstext.

## Pfandhelfer

Spende deinen Pfand an eine soziale Einrichtung in deiner Nähe und helfe so den Leuten in deinem Kiez.



Die Seite besitzt ein Navigationsmenü und die Unterpunkte leiten den User zu den jeweils verlinkten Inhalten. Von dort kann man sich mehr Informationen durchlesen oder direkt eine Pfandspende aufgeben.

Pfandhelfer.de Wie fun

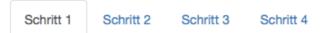
Wie funktioniert's?

Pfand spenden

Kontakt

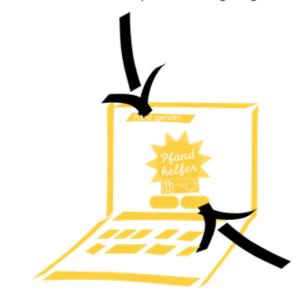
Mit einem Klick auf "Wie funktioniert's?" gelangt man zum Tutorial und kann sich dort in vier Schritten erklären lassen, wie Pfandhelfer funktioniert.

## Wie funktioniert's?



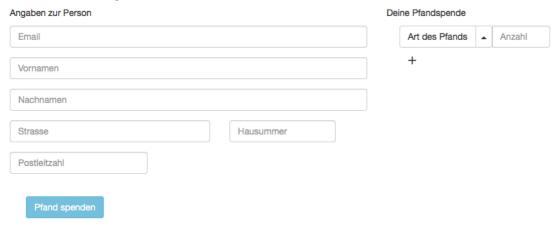
## Schritt 1

Du klickst auf "Pfand spenden" und gelangst so zum Pfandformular.



Darüber hinaus gibt es ein vorbereitetes doch noch nicht funktionstüchtiges Pfandformular.

## Neue Pfandspende:



Die Seite wird abgeschlossen durch einen Kontakt/Impressumbereich und einen Footer, in dem es die Möglichkeit gibt, mir eine Email mit dem Betreff Pfandhelfer-Info zu senden.

### Kontakt:

#### **Impressum**

Pfandhelfer.de Florian Krüllke Liebenwalder Str. 35 13347 Berlin (alle Rechte vorbehalten)

#### Sie sind als Einrichtung interessiert?

Alle weiteren Informationen finden sie hier:

soziale Einrichtungen

made by Florian Krüllke @2015